Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch die Post.at

Gemeinde Schlatt

APRIL 2012

Der Bürgermeister und die Bediensteten
der Gemeinde Schlatt wünschen Ihnen allen
ein frohes Osterfest!

Inhalt:

Seite 2	Bürgermeisterbericht
Seite 3	Restmülltonnen, Heizkostenzuschuss
Seite 4	Stellenausschreibung
Seite 5	Fastenkrippe,Ferienprogramm, Grün- und Strauchschnittsammlung
Seite 6-9	Gesunde Gemeinde
Seite 10	Ärztedienst
Seite 11	Familienförderungen
Seite 12	Musikhauptschule
Seite 13	Pamaki
Seite 14	OÖ Familienbund
Seite 15	Landlerhilfe, Sozialberatungsstelle
Seite 16	Union Tennis
Seite 17	Union, Alpenverein
Seite 18	Stadtkapelle, Akkordeonorchester
Seite 19	Familienkarte
Seite 20	Sammelinseln
Seite 21	MobiTipp, Foliensammlung
Seite 22	Haus zu vermieten, Volkshilfe
Seite 23	Frauenschule, Trauner
Seite 24	Textiliensammlung

Liebe Gemeindebevölkerung!

In dieser Ausgabe unserer Gemeindezeitung möchte ich Sie über die derzeitigen Geschehnisse in unserer Gemeinde informieren.

Aufschließung Baugründe in Herrenschützing und Apeding

Die Arbeiten für die Aufschließung der Baugründe in Herrenschützing und Apeding gehen nunmehr nach witterungsbedingten Verzögerungen zügig voran. Im Zuge der Aufschließung wird neben dem Schmutzwasserkanal für die Oberflächenwässer ein Regenwasserkanal errichtet. Nachdem die Oberflächenwässer nicht punktuell in den Bach geleitet werden dürfen, muss zur Filterung und reduzierten Ableitung jeweils in Herrenschützing und Apeding ein Retentionsbecken errichtet werden.

Nach Abschluss der Arbeiten in Herrenschützing wird mit den Bauarbeiten in Apeding begonnen werden. In Apeding wird zusätzlich die dort befindliche Ortswasserleitung entsprechend verlängert.

Abschluss der Sanierungsarbeiten am Römerradwanderweg entlang der Ager

Rechtzeitig vor Beginn der Radfahrsaison konnte nun endlich die Sanierung der Hochwasserschäden am Römerradwanderweg vom Bereich Staig bis zur Wehranlage Hart abgeschlossen werden. Den Abschluss der Arbeiten bildete die Aufbringung eines neuen Fahrbahnbelages. Der nunmehr neu sanierte Weg lädt wieder zu gemütlichen Radtouren ein.

Errichtung von Wohnungen am Philippsberg

Mit Nachdruck wird die Errichtung von Wohnungen am Philippsberg verfolgt. Es laufen derzeit intensive Verhandlungen – einerseits mit der Stadtgemeinde Schwanenstadt wegen der notwendigen Gemeindegrenzänderung in diesem Bereich – und andererseits mit einem Wohnbauträger, damit das Projekt voranschreitet. Der Standort am Fuße des Philippsberges entlang der Gramme-Allee ist für Wohnungen aufgrund der Nähe zum Stadtzentrum ideal – vor allem auch für die geplanten altersgerechten Wohnungen.

Wassertransportleitung der Gemeinde Schwanenstadt vom Übernahmeschacht Staig bis zum Hochbehälter Philippsberg

Die Gemeinde Schwanenstadt errichtet eine Wassertransportleitung vom neuen Brunnen in Mitterberg bis zum Hochbehälter in Philippsberg. Der Abschnitt der Transportleitung vom Übernahmeschacht in Staig bis zum Hochbehälter verläuft zur Gänze über unser Gemeindegebiet. Die ersten Planungen hätten eine Verlegung der Leitung in der Staiger Gemeindestraße (Kellerwirt in Richtung Krzg. Alpenvereinshaus) sowie die Querung der Alpenvereinskreuzung vorgesehen. Ich danke allen Grundeigentümern, die durch Ihre Zustimmung zur Leitungsverlegung in Staig die alternative Trasse oberhalb des Hanges in Staig ermöglicht haben. Dadurch können viele vorauszusehende Probleme bei der Leitungsverlegung durch die vielen dort bereits befindlichen Leitungsträger vermieden werden. Die alternative Trasse mündet beim 288er Bahnüberganges in die 88er Gemeindestraße von dort führt die Leitung entlang der Gemeindestraßen nach Römerberg und nördlich der Römerbergsiedlung in Richtung des Hochbehälters. Bei der Errichtung werden ua. 3 Oberflurhydranten sowie eine Notversorgungsmöglichkeit für die Wassergenossenschaft in Römerberg eingerichtet und die Anspeismöglichkeit zur Löschwasserentnahme beim Hochbehälter verbessert.

Ein zweiter Leitungsstrang führt vom Brunnen Winkl über das Gemeindegebiet Oberndorf und die Einsiedlstraße bis zum Sportplatz der HS II. Von dort führt die Leitung den Hang hinauf zum Philippsberg und nördlich der Objekte bis zum Hochbehälter.

Rechnungsabschluss 2011
Der Rechnungsabschluss 2011 kann erfreulicherweise mit einem kleinen Sollüberschuss in Höhe von rd. 1.400 Euro abgeschlossen werden. Durch die sehr sparsame Verwaltung der Ausgaben und der besseren Entwicklung der Ertragsanteile konnte somit der Ausgleich geschafft werden. Im Voranschlag 2012 ist noch ein Abgang von 43.800 Euro veranschlagt. Bei der Voranschlagserstellung wurden die Ertragsanteile und Kommunalsteuereinnahmen aufgrund der unsicheren wirtschaftlichen Situation vorsichtig eingeplant. Wenn die Wirtschaft weiterhin in dem Ausmaß weiterläuft und nicht einbricht, bin ich zuversichtlich, dass auch im Jahr 2012 der Ausgleich geschafft werden kann.

Ausschreibung Karenzposten für Dienstinger Kathrin
Unsere Mitarbeiterin, VB Dienstinger Kathrin, erwartet ein Kind und wird voraussichtlich ab August eine Babypause einlegen. Für die Dauer der Karenz wird derzeit eine Karenzvertretung mit mehrjähriger Erfahrung im Gemeindebereich – Bauamt – gesucht. Nähere Informationen zur ausgeschriebenen Stelle im Blattinneren bzw. auf unserer Homepage www.schlatt.at.

Herzlichst Ihr Bürgermeister

Alois Steinlechner

AUSTAUSCH RESTMÜLLTONNEN

Die Euro Norm EN 840-l schreibt vor, dass nur mehr genormte und mit Rädern versehene Abfallbehälter verkauft bzw. verwendet werden dürfen. Die 90 Liter verzinkte Ringtonne entspricht nicht mehr den Richtlinien des **Arbeitnehmerschutzgesetzes.** Wesentliche Bedingungen der Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen werden nicht mehr erfüllt. Die zurzeit noch in Verwendung stehenden verzinkten Mülltonnen müssen daher durch Kunststofftonnen mit Rädern ersetzt werden.

Die letzte Entleerung erfolgt am 11. Juni 2012.
Nach diesem Termin werden ausnahmslos keine Metalltonnen sowie keine Kunststofftonnen ohne Räder mehr entleert!!!

Aus diesem Grund wird die Gemeindebevölkerung aufgerufen, die 90 Liter Ringtonne durch eine entsprechende 90 Liter Kunststoffmülltonne mit Rädern zu ersetzen.

Bestellung:
Persönlich am Gemeindeamt Schlatt, telefonisch unter 07673/23 55 oder per Mail: gemeinde@schlatt.ooe.gv.at

Kosten: € 28,00

Die Zustellung erfolgt durch unseren Bauhofmitarbeiter, wobei die alten Metalltonnen sowie die alten Kunststofftonnen ohne Räder zur Entsorgung mitgegeben werden können.

ACHTUNG!!!! Heizkostenzuschuss Aktion 2011/12

Die Antragsfrist läuft noch bis 13.4.2012. Anträge, die nach dem 13.4.2012 eingereicht werden, können nicht mehr berücksichtigt werden.

Stellenausschreibung

Auf Grund des Gemeindevorstandsbeschlusses vom 20.03.2012 wird von der Gemeinde Schlatt gemäß §§ 8 und 9 des Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 (Oö. GDG 2002) folgender Dienstposten zur ehest möglichen Besetzung öffentlich ausgeschrieben:

Qualifizierte/r Sachbearbeiter/in im Verwaltungsdienst (Bauwesen, Steuern u. Abgaben) (VB Funktionslaufbahn GD 16.3)

als Karenzvertretung (für mind. 2 Jahre)

Das Beschäftigungsausmaß beträgt 100 % (40 h/Wo).
Entlohnung lt. Oö. Gemeindedienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 i.d.g.F. (GD 16 Entlohnungsstufe 2 dzt. brutto € 2.147,80/Monat)

a) Zu den wesentlichsten Aufgaben zählen:
- Eigenverantwortliche Erledigung sämtlicher im Bauamt einer Gemeinde anfallenden Tätigkeiten
- Verwaltung und Vorschreibung der Steuern und Abgaben der Gemeinde
- Mitarbeit in der allgemeinen Verwaltung und in der Abwicklung des Parteienverkehrs

b) Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen:
- Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsbürgerschaft eines anderen EWR-Mitgliedstaates
- Volle Handlungsfähigkeit und Einwandfreies Vorleben
- Persönliche, insbesondere gesundheitliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der angeführten wesentlichen Aufgaben
- Abgeleisteter Präsenz- bzw. Zivil- oder Ausbildungsdienst, sofern die gesundheitliche Eignung dafür gegeben war
- Führerschein der Gruppe B
- Dienstausbildung ist gemäß den gesetzlichen Bestimmungen abzulegen

c) Erwünschte besondere Aufnahmevoraussetzungen:
- mind. 2 jährige Erfahrung im Gemeindebereich – Bauwesen
- Hohes Maß an Eigeninitiative und Leistungsbereitschaft
- Gute EDV-Kenntnisse mit Office-Programmen
- Gutes Auftreten und Geschick im Umgang mit Bürgern, Offenheit und Objektivität
- Bereitschaft zum Außendienst
- Flexibilität, gute Auffassungs- und Wahrnehmungsfähigkeit
- Verlässlichkeit, Ausdauer und Genauigkeit

d) Bewerbungen:
Bewerbungen sind schriftlich mit den nachstehenden Unterlagen bis spätestens 20.04.2012, 12:00 Uhr am Gemeindeamt Schlatt, 4690 Schwanenstadt, Stadtplatz 22, einzubringen.
Bewerbungsunterlagen:
- Lebenslauf
- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Zeugnisse über abgeschlossene Berufsausbildung
- Nachweise über die bisherige berufliche Verwendung

Das Auswahlverfahren findet gemäß § 11 des Oö. GDG 2002 statt. Die Gemeinde behält sich das Recht für Vorstellungsgespräche, Hearings und sonstige fachliche Begutachtungen vor. Allfällige Kosten hiefür werden nicht ersetzt.
Auskünfte erhalten Sie am Gemeindeamt Schlatt, Amtsleiter Markus Wintersteiger, Tel. (07673) 23 55-11

BESUCHEN SIE DIE BEWEGLICHE FASTENKRIPPE IN DER KALVARIENKIRCHE AM PHILIPPSBERG

1 km nördlich von Schwanenstadt liegt auf einer kleinen Anhöhe die Kalvarienbergkirche der Pfarre. Sie wurde 1488 von Bischof Schönhofer als Apostelkirche geweiht und 1721 zur Kalvarienbergkirche umgestaltet. Von der Stadt führt ein Kreuzweg zur Kirche, deren neue modern gestalteten Bilder 1983 geweiht wurden.
Die Philippsbergkirche beherbergt aber in einem Anbau, wahrscheinlich seit 1719, in den Kartagen eine volkskundliche Rarität: Über einem mit bunten Glaskugeln geschmückten Hl. Grab wird eine bewegliche Fastenkrippe, das „Werkl“ aufgestellt. Auf einer kleinen Drehbühne ziehen in zwei Ebenen etwa 20 cm große, im Stile des späten Bauernbarock geschnitzte und bemalte Figuren am Beschauer vorbei. Sie zeigen die fünf Geheimnisse des schmerzhaften Rosenkranzes. Über diesem beweglichen Teil zeigt ein Relief Pilatus, der sich die Hände wäscht.
Betrieben wird das „Werkl“ durch ein Uhrwerk, das seine Kraft von einem schweren Gewicht an der Außenwand der Kirche bekommt. Es muss alle 90 Minuten aufgezogen werden.

Die Fastenkrippe am Philippsberg kann am Gründonnerstag, Karfreitag und Karsamstag in der Zeit von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr besichtigt werden!

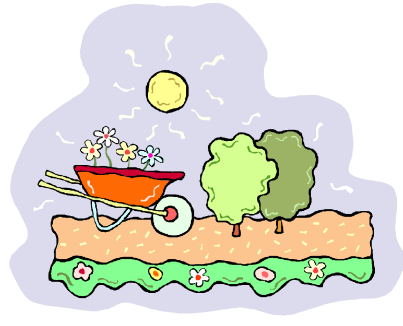
FERIENPROGRAMM

Vorankündigung:

Da im vergangenen Sommer das Ferienprogramm wieder ein voller Erfolg war, stellt auch heuer, der **Ausschuss für Kultur-, Kinder-, Familien- und Seniorenangelegenheiten** der Gemeinde Schlatt, in Zusammenarbeit mit den **Schlatter Vereinen**, ein Sommerferienprogramm zusammen.
Das sehr abwechslungsreiche und spannende Programm wird zeitgerecht vor den Ferien allen Kindern zugeschickt.

Wir freuen uns schon heute auf Eure zahlreichen Anmeldungen!

GRÜN- UND STRAUCHSCHNITTSAMMLUNG



Am **26.04.2012** findet die **Grün- und Strauchschnittsammlung** der Gemeinde statt. Von **13:00 Uhr bis 18:00 Uhr** kann beim **Bauhof in Breitenschützing** auf einem Kipper der Grün- und Strauchschnitt abgeladen werden.
Gegen einen Kostenersatz von € 15,- je Fuhre und Einsatz kann die Abholung des Grün- und Strauchschnittes bis Mittwoch, 25.04.2012 beim Gemeindeamt beantragt werden.

Jahresschwerpunkt: Arbeit und Gesundheit

Gemeindeübergreifend: Schlatt, Niederthalheim, Aichkirchen

Den Jahresschwerpunkt 2012 der Gesunden Gemeinden Oberösterreich veranstalten wir in Kooperation mit unseren Nachbargemeinden Niederthalheim und Aichkirchen.
In fünf Veranstaltungen werden die unterschiedlichsten Facetten von Arbeit und Freizeit und ihre Auswirkung auf unsere Gesundheit gezeigt, Details werden jeweils kurz vor den Veranstaltungen bekannt gegeben:

1. Auftaktveranstaltung: **Alltagssünden – Gesundheitsvorsorge**
   24. Mai 2012 Vortrag Dr. Christoph Hohn, Turnsaal Aichkirchen
2. **Gesundes Frühstück – gesunde Jause**
   21. September 2012, Vortrag und gemeinsames Kochen mit Mag. Silvia Fischnaller, Hochmair Niederthalheim
3. **Kochkurs für Männer**
4. **Haltung und Bewegung in der Landwirtschaft**
5. **Frühlingslauf** Aichkirchen

1. Alltagssünden – Gesundheitsvorsorge

Unsere Arbeit zuhause wird im Gegensatz zur „geregelten, hauptberuflichen“ Arbeit nicht in derartiger Klarheit vom Gesetz geschützt und unterliegt keinen wirklichen Sicherheits- oder Gesundheitskontrollen.
Wir alle sollten überlegen, welche der Sicherheitsvorgaben im Berufsleben wir auch ins Privatleben einbauen sollten. Vom Spielen zuhause und im Kindergarten, über die Schule bis zur Hausarbeit oder dem Werkeln im Hobbykeller. Oder genauso der ganze Freizeitbereich. Hier sind wir selbstverantwortlich und haben niemanden, der uns zum Beachten der Sicherheitsmaßnahmen konsequent anhält.
Die permanenten, meist kleinen, leicht zu übersehenden Fehler summieren sich im Lauf der Jahre, man gewöhnt sich daran – es ist ja noch nichts passiert.
Doch was machen wir mit diesen aufgestauten Fehlern – wie bekommen wir dieses wieder raus? Wer hilft mir dabei, welches Ziel hab‘ ich überhaupt? Wo liegt denn das Problem genau?

Auf diese Fragen möchte ich aufmerksam machen und erste Richtungsvorschläge zum Auflösen anbieten.
Dr. Christoph Hohn, Vorchdorf

Vortragender: Dr. Christoph Hohn

Wann: Donnerstag 24. Mai 2012, 20:00 Uhr
mit anschließendem gemütlichen Beisammensein und gesunden Köstlichkeiten unserer Bäuerinnen
Wo: Turnsaal Aichkirchen, freiwillige Spende

GESUNDE GEMEINDE SCHLATT

Frühjahrswanderungen

Nach den kalten Wintermonaten können die ersten warmen Tage im Freien genossen werden, am Dienstag nach Ostern beginnen daher wieder die beliebten Frühjahrswanderungen mit Frieda Weidlinger und Hans Jahn. Von 10. April bis 29. Mai um 14:30 wird unsere Gemeinde zu Fuß erkundet.
Es sind alle, Anfänger und erfahrene Walker, herzlich dazu eingeladen!

Begleitung durch: Frieda Weidlinger und Hans Jahn

Beginn: Dienstag 10. April, 14:30

Treffpunkt: Mehrzweckgebäude Breitenschützing

TriYoga-Kurs Sommer

Yoga wirkt sich wohltuend auf Körper, Geist und Seele aus. Entspannung, Dehnung und Kräftigung des Bewegungsapparates, verbesserte Atmung und mehr Energie für den Alltag werden durch die Asanas gewonnen.
Der Kurs ist offen für alle Teilnehmer, da der Schwierigkeitsgrad der Übungen angepasst werden kann.

Mit herzlichem Gruß

Mag. Annette Werz

ERSTES TRIYOGA CENTER ÖSTERREICHS "SEEGARTEN"
Mag. Annette Werz
0688 / 8613168
Philippsberg 15
4690 Schwanenstadt
seegarten@triyoga-center.com
www.triyoga-center.com

Kursleiterin: Mag. Annette Werz

Wann: jeden Montag von 02. Juli bis 30. Juli von 19:30 - 20:30 Uhr
Wo: im TriYoga-Center „Seegarten“ Philippsberg 15
Kosten: 60 Euro für 5 Einheiten (Spezial-Preis für Gesunde Gemeinde)
Teilnehmerzahl: 5 - 12 Personen

Bitte Voranmeldung bis 25. Juni direkt bei TriYoga-Center „Seegarten“ Mag. Annette Werz unter 0688/8613168 oder email an: seegarten@triyoga-center.com

Stammtisch für pflegende Angehörige

Der Stammtisch für pflegende Angehörige findet grundsätzlich jeden ersten Montag im Monat um 19:30 im Volksheim Schwanenstadt, Gmundner Straße 42, statt.

Montag, 02. April 2012
Montag, 07. Mai 2012
Montag, 04. Juni 2012

Nähere Auskunft:
Stammtischleiterin, Frau Stefanie Kastner, Tel.: 0664 / 8239839
Stadtamt Schwanenstadt, Frau Nicole Neubauer, Tel.: 07673 / 2255 – 10

Elektromagnetische Schwingungen und Felder

Da elektrischer Strom ein Magnetfeld generiert, geben viele elektrische Geräte elektromagnetische Schwingungen ab. Elektromotore, elektronische Geräte wie Mobilfunk-Handys, Sendeanlagen, Unterhaltungselektronik und Hochspannungsleitungen produzieren magnetische Felder. Diese künstlich erzeugten elektromagnetischen Schwingungen, kurz Elektro-Smog, hat in den letzten Jahrzehnten enorm zugenommen.

Aus dem Folder für Risiko Mobilfunk, des Umwelt- und Gesundheitsressorts des Landes Salzburg www.salzburg.gv.at/umweltmedizin , werden folgende Symtome, die mit Mobilfunk in Zusammenhang stehen, angeführt:

- ✓ Müdigkeit, Schlafstörungen, sexuelle Unlust – Störung der Fruchtbarkeit
- ✓ Depression, Unruhe, Burn-Out, Blutdrucksteigerung – Herzrhymusstörung
- ✓ Störung der Konzentration, des Gedächtnisses, des Lernens, der Aufmerksamkeit, Hyperaktivität
- ✓ Kopfschmerzen, Geräuschphänomene, Tinnitus
- ✓ erhöhte Infektanfälligkeit, Leukämie, Hirntumore und andere Krebserkrankungen

Was kann ich dagegen tun? Wie kann ich mich vor diesen Störwirkungen schützen? Wie kann ich meine Abwehrkraft stärken? Wie beeinträchtigt sind unsere Kinder? Wie kann ich die Belastung messen?

Bei Interesse veranstaltet die Gesunde Gemeinde einen Infoabend mit:

- ✓ praktischen Beispielen
- ✓ E-Smog-Messung
- ✓ Vorschläge für Vermeidung der Belastungen

Referenten: **Berger Johann, dipl. Lebensraumberater** Tel.: 0664/4182452
Stöttinger Gerlinde, dipl. Kindergesundheitstrainerin, Wellnessberatung
Tel.: 0650/8600461 E-Mail: wellnesshome@aon.at

Termin: 03.05.2012 19:30 Uhr Mehrzweckgebäude Breitenschützing
Anmeldung bis 27. April bei Ursula Kastner unter der Tel. Nr. 07673/2355.

Osterrezept: Lammrollbraten mit Wildkräuterfülle

Zutaten:
1 Lammschulter ohne Knochen
Salz, Pfeffer, Rotwein, Suppe zum Aufgießen, Öl zum Anbraten

Fülle:
Öl, 1 Zwiebel, 1-2 Knoblauchzehen, ca. 2-3 Handvoll Wildkräuter (Giersch, Bärenklau, Brennnessel, Bärlauch), etwas Weißwein, 125g Topfen, 1-2 Eier

TIPP

Man kann die Fülle noch mit Schafkäse verfeinern.
Anstatt der Kräuter kann man Spinat oder Mangold verwenden.

Zubereitung
Für die Fülle Zwiebel und Knoblauch in etwas Öl glasig andünsten, geschnittene Wildkräuter dazugeben, mit Weißwein ablöschen und dünsten bis die Kräuter zusammengefallen sind und die Flüssigkeit verdunstet ist. Etwas überkühlen lassen.
Eier, Topfen, Salz und Pfeffer dazu geben und gut vermischen.

GESUNDE SEITE

Schulter innen und außen salzen und pfeffern mit der Masse bestreichen und fest zusammenrollen. Mit Zahnstocher befestigen. In Öl anbraten mit Rotwein ablöschen und mit Suppe aufgießen.

Im Rohr bei 170° C ca. 2 Std. braten. Soße evtl. mit Maizena eindicken.

Wissenswertes:
Da das Fleisch von sehr jungen Tieren stammt ist es sehr mager, zart und bekömmlich,
Lammfleisch enthält wenig Fett, dafür umso mehr wertvolle Inhaltsstoffe wie hochwertiges Eiweiß, essenzielle Fettsäuren, wichtige Mineralstoffe und Spurenelemente sowie wichtige Vitamine.

Ich wünsche euch viel Spaß beim Nachkochen!

zum Würzen von Lammfleisch eignen sich: Rosmarin, Thymian, Oregano, Salbei, Basilikum, Majoran aber auch Minze

Lammfleisch kann man zum Braten, Dünsten, Kurzbraten, Kochen, Grillen verwenden.

Christine Grausgruber
www.lammkiste.at

Kindernotfallkurs

Diese zwei Kurse bieten die Gelegenheit, die Eltern, Großeltern, Babysitter, ...
mit der Hilfeleistung nach Unfällen oder bei Eintritt plötzlicher Erkrankungen im Kindes- und Säuglingsalter so vertraut zu machen, dass sie selbständig und eigenverantwortlich Erste Hilfe leisten können.

Trainerin: Karin Forstinger, Redlham
Dipl.Krankenschwester u. Mitarbeiterin Rotes Kreuz

Termin: jeweils Dienstag, 17.4. und 24.4.2012
19 – 22 Uhr im Mehrzweckgebäude

Kurskosten : 27 € für 2 Abende (6 Stunden), gefördert von der Gesunden Gemeinde Schlatt

Mindestteilnehmer 12 Personen

Wir bitten um Anmeldung beim Gemeindeamt Schlatt bis 14. April bei Ursula Kastner
(Tel.Nr. 07673/2355).

Bitte diesen Termin im Kalender vormerken, es folgt keine gesonderte Einladung!

Auf eine zahlreiche Teilnahme freut sich

das Bäuerinnen-Team Schlatt

Terminvorschau der Bäuerinnen: 21.5 Maiandacht
12.6. Frauenausflug

Ärztedienst II.QU. 2012

Ärztenotruf Tel: 07672/141

01.04.2012 - Palmsonntag	Dr.med. Krenmayr Reinhard
07.04.2012	Dr.med. Schossleitner Helmut
08.04.2012 - Ostersonntag	Dr.med. Schossleitner Helmut
09.04.2012 - Ostermontag	Dr.med. Krenmayr Reinhard
14.04.2012	Dr.med. Wittmann Berthold
15.04.2012	Dr.med. Wittmann Berthold
21.04.2012	Dr.med. Atzelsdorfer Ulrich
22.04.2012	Dr.med. Atzelsdorfer Ulrich
28.04.2012	Dr.med. Schlömmer Eduard
29.04.2012	Dr.med. Schlömmer Eduard
01.05.2012 - Staatsfeiertag	Dr.med. Krenmayr Reinhard
05.05.2012	Dr.med. Wittmann Berthold
06.05.2012	Dr.med. Wittmann Berthold
12.05.2012	Dr.med. Schossleitner Helmut
13.05.2012	Dr.med. Schossleitner Helmut
17.05.2012 – Christi Himmelfahrt	Dr.med. Schlömmer Eduard
19.05.2012	Dr.med. Krenmayr Reinhard
20.05.2012	Dr.med. Krenmayr Reinhard
26.05.2012	Dr.med. Atzelsdorfer Ulrich
27.05.2012 - Pfingstsonntag	Dr.med. Atzelsdorfer Ulrich
28.05.2012 - Pfingstmontag	Dr.med. Wittmann Berthold
02.06.2012	Dr.med. Wittmann Berthold
03.06.2012	Dr.med. Wittmann Berthold
07.06.2012 - Fronleichnam	Dr.med. Atzelsdorfer Ulrich
09.06.2012	Dr.med. Krenmayr Reinhard
10.06.2012	Dr.med. Krenmayr Reinhard
16.06.2012	Dr.med. Schlömmer Eduard
17.06.2012	Dr.med. Schlömmer Eduard
23.06.2012	Dr.med. Schossleitner Helmut
24.06.2012	Dr.med. Schossleitner Helmut
30.06.2012	Dr.med. Wittmann Berthold

Dr. Ulrich Atzelsdorfer
Tel. 6262-0 Mobilnetz: 0664/2233009

Dr. Eduard Schlömmer
Tel. 4767-0

Dr. Berthold Wittmann
Tel. 3236-0

Dr. Helmut Schossleitner
Tel. 4960-0

Dr. Reinhard Krenmayr
Tel. 3467-0

Familienförderungen in OÖ

ART DER HILFE	WO ZU BEANTRAGEN BZW. INFO DAZU	WANN ZU BEANTRAGEN	HÖHE	VORAUSSETZUNGEN
SCHULBEGINNHILFE DES LANDES OÖ	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732-7720-11192, 11610 • web*	spätestens bis Ende des laufenden Schuljahres	der Zuschuss beträgt einmalig pro Kind 100 Euro	• Einkommensgrenze darf nicht überschritten werden • erstmaliger Eintritt in die Pflichtschule
SCHULVERANSTALTUNGSHILFE DES LANDES OÖ	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732-7720-11192, 11610 • web* Anträge liegen in den Schulen auf	bis spätestens 3 Monate nach Ende des laufenden Schuljahres	der Zuschuss beträgt pro Kind 100 Euro	• Besuch einer oberösterreichischen Pflichtschule • Einkommensgrenze darf nicht überschirtten werden • Bestätigung über die Teilnahme von mind. 2 Kindern an Schulveranstaltungen im selben Schuljahr • Mindestdauer der Schulveranstaltungen: 8 Tage
KINDERBETREUUNGSBONUS NEU	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732-7720-11192, 11610 • web*	Anträge können ab Vollendung des 3. Lebensjahres gestellt werden	der KBB beträgt jährlich pro Kind 700 Euro	• für das Kind wird für mindestens 2 Monate vor Beginn des verpflichtenden Kindergartenjahres der Gratiskindergarten nicht in Anspruch genommen • ist auf EU-Bürger beschränkt
FAMILIENKARTE DES LANDES OÖ	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732-7720-11550 od. 16263 • web*	jederzeit, ab Geburt des 1. Kindes	zahlreiche Vergünstigungen im Freizeitbereich	• für mindestens 1 Kind wird Familienbeihilfe nach dem Familienlastenausgleichsgesetz bezogen • von ausländischen Staatsbürgern ist der Nachweis eines Aufenthaltstitels anzuschließen • Antragsformular muss vom Gemeindeamt bzw. Magistrat bestätigt werden
OÖ. WINTERSPORTWOCHE	Antrag ist von den Schulen im Familienreferat des Landes OÖ, Bahnhofplatz 1, 4021 Linz zu stellen Tel.: 0732-7720-11192 bzw. 11610 • web*	bis spätestens 6 Wochen vor Antritt der Wintersportwoche (von den Schulen!)	die Eltern der von den Schulen namhaft gemachten Teilnehmern bekommen einen Gutschein übermittelt, der eine kostenlose Liftkarte für die Dauer des Schulskikurses gewährleistet	• Wintersportwoche findet in einem OÖ Skigebiet statt • Mindestausmaß von 4 aufeinander folgenden Schultagen (ganztägig)
ELTERNBILDUNGSGUTSCHEINE DES LANDES OÖ	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732-7720-11181, 11831 • web*	werden automatisch bei Neuantrag der Familienkarte bzw. zum 3., 6. und 10. Geburtstag eines Kindes zur Verfügung gestellt	Gutscheine können bei zahlreichen Veranstaltungen zum Thema „Eltern-Kind-Beziehung“ und „Partnerbeziehung“ eingelöst werden	• Besitz der OÖ Familienkarte
GRATIS-UNFALLVERSICHERUNG FÜR DEN ARBEITSPLATZ „HAUSHALT UND FAMILIE“ DES LANDES OÖ	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732-7720-11831, 11832 • web*	automatisch mit Erhalt der Familienkarte	• der Kostenersatz für eine außerfamiliäre Haushaltshilfe beträgt bis zu 40 Euro pro Tag • bei Unfallinvalidität bis zu 18.500 Euro, bei Unfalltod 7.500 Euro	• die/der betreuende Mutter/Vater eines Kindes unter 3 Jahren ist am Arbeitsplatz „Haushalt und Familie“ tätig • bei Weiterversicherung nach dem 3. Lebensjahr beträgt die Jahresprämie 3,60 Euro
KINDERUNFALLVERSICHERUNG DES LANDES OÖ	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732-7720-11831, 11832 • web*	automatisch mit Erhalt der Familienkarte	• Unfall- bzw. Bergekosten (inkl. Hubschrauberbergung weltweit): bis zu 3.000 Euro • bei Unfallinvalidität bis zu 37.000 Euro, bei Unfalltod 6.000 Euro • Folgen von Kinderlähmung und durch Zeckenbiss übertragene FSME und Borreliose • Begleitkosten im Spital bis zu 1.000 Euro	• Hauptwohnsitz der Familie in Oberösterreich • das Kind muss in der OÖ Familienkarte eingetragen sein • Versicherungsschutz endet mit dem 1. Schultag
FAMILIENURLAUBSZUSCHUSS DES LANDES OÖ	Abt. Jugendwohlfahrt des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732-7720-14995, 15209 • web*	der Antrag muss spätestens drei Wochen vor Urlaubsantritt eingebracht werden	die Höhe richtet sich nach dem gewichteten Pro-Kopf-Familien-Netto-Einkommen	• Ehepaare (auch Pflegeeltern) und Alleinerzieher mit mindestens drei Kindern, für die Familienbeihilfe bezogen wird bzw. mit zwei Kindern, wenn für eines erhöhte Familienbeihilfe bezogen wird • Österr. Staatsbürgerschaft und Hauptwohnsitz in OÖ • der Urlaubsort muss in Österreich liegen - Mindesturlaubsdauer von 7 Tagen (höchstens 14 Tage) pro Jahr
MUTTER-KIND-ZUSCHUSS DES LANDES OÖ	Abt. Gesundheit des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732-7720-14910 • web*	der Antrag muss innerhalb eines Jahres nach Vollendung des 2. bzw. 5. Lebensjahres gestellt werden	gesamt 370 Euro; dieser Betrag wird in zwei Raten á 185 Euro ausbezahlt, nach Vollendung des 2. Lebensjahres und nach Vollendung des 5. Lebensjahres	• Durchführung aller im Mutter-Kind-Pass vorgesehenen Untersuchungen und Impfungen gem. MKP-VO und Bestätigung dieser durch eine/n Arzt/Ärztin • der/die Antragsteller/in betreut das Kind überwiegend selbst und wohnt mit dem Kind im selben Haushalt • der/die Antragsteller/in muss zum Zeitpunkt des Antrages den Hauptwohnsitz in Oberösterreich haben oder im Rahmen der Arbeitnehmerfreizügigkeit einer Erwerbstätigkeit in Oberösterreich nachgehen
FAMILIENBEIHILFE DES BUNDES	Wohnsitzfinanzamt	nach der Geburt	gestaffelt nach Alter und Zahl der Kinder bis 3 Jahre..... 105,40 Euro 3 – 10 Jahre..... 112,70 Euro 10 – 19 Jahre ..... 130,90 Euro 19 – 24 Jahre..... 152,70 Euro monatliche Erhöhungsbeiträge (= Geschwisterstaffelung) für das 2. Kind ..... 12,80 Euro für das 3. Kind ..... 47,80 Euro ab dem 4. Kind ..... 97,80 Euro für jedes weitere Kind 50,- Euro zusätzlich Zuschlag für jedes erheblich behinderte Kind 138,30 Euro Kinderabsetzbetrag: 58,40 Euro, wird ohne gesonderten Antrag gemeinsam mit der Familienbeihilfe ausbezahlt	österreichische Staatsbürger: Wohnsitz und Mittelpunkt der Lebensinteressen des/der Antragstellenden und des Kindes im Bundesgebiet; Sonderregelungen für EU-Bürger/innen, besondere Voraussetzungen für Drittstaatenangehörige und im Ausland lebende Kinder; Eigeneinkünfte des volljährigen Kindes dürfen max. 10.000 Euro pro Kalenderjahr betragen. Nicht als Einkünfte zählen z.B.: Lehrlingsentschädigung, Waisenpension, Pflegegeld. Anspruch auf Familienbeihilfe endet mit dem 18. Geburtstag des Kindes. Darüber hinaus kann diese für Kinder, die sich noch in Berufsausbildung befinden, bis zum max. 24. Geburtstag bezogen werden. Anspruchsdauer für Zeiten der Berufsausbildung kann sich bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres verlängern, wenn Präsenz-, Zivil- oder Ausbildungsdienst (während dieser Zeit keine Gewährung) geleistet wurde, wenn ein Kind ein Studium von mind. 10 Semestern Dauer betreibt (Einhaltung der Mindeststudienzeit, Studienbeginn in dem Kalenderjahr in dem das Kind das 19. Lebensjahr vollendet hat) oder wenn freiwillige Hilfstätigkeit (mind. 8 Monate) bei einem gemeinnützigen Träger der freien Wohlfahrt mit Einsatzstelle im Inland absolviert wurde oder wenn eine Behinderung von mind. 50 % nachgewiesen ist.
KINDERABSETZBETRAG	Wohnsitzfinanzamt	kein gesonderter Antrag erforderlich	58,40 Euro pro Kind monatlich	Anspruch auf Familienbeihilfe des Bundes, Auszahlung automatisch mit Familienbeihilfe des Bundes
ALLEINERZIEHERABSETZBETRAG	im Rahmen der Arbeitnehmer/innenveranlagung, der Einkommensteuererklärung bzw. mit gesondertem Antrag (E 5) beim Wohnsitzfinanzamt	nach Ablauf des Kalenderjahres	mit einem Kind 494 Euro, mit zwei Kinder 669 Euro, für das Dritte und jedes weitere Kind erhöht sich der Betrag um jeweils 220 Euro	Steuerpflichtige mit mind. 1 Kind, die mehr als 6 Monate im Kalenderjahr nicht in einer Ehe- oder Lebensgemeinschaft leben und denen während dieses Zeitraumes ein Kinderabsetzbetrag zusteht
ALLEINVERDIENERABSETZBETRAG	im Rahmen der Arbeitnehmer/innenveranlagung, der Einkommensteuererklärung bzw. mit gesondertem Antrag (E 5) beim Wohnsitzfinanzamt	nach Ablauf des Kalenderjahres	gleich wie Alleinerzieherabsetzbetrag	Steuerpflichtige mit mind. 1 Kind, die mehr als sechs Monate im Kalenderjahr mit einem (Ehe-)Partner in einer Ehe bzw. eheähnlichen Gemeinschaft leben, wobei einer der beiden den Kinderabsetzbetrag bezieht. Das steuerpflichtige Einkommen des (Ehe-)Partners darf 6.000 Euro im Kalenderjahr nicht überschreiten, wobei das steuerfreie Wochengeld mit einzuberechnen ist
KINDERBETREUUNGSGELD DES BUNDES	jener Krankenversicherungsträger, bei dem der/die Antragsteller/in (mit)versichert ist oder zuletzt (mit)versichert war.	gebührt auf Antrag, frühestens ab dem Tag der Geburt des Kindes	Pauschales Kinderbetreuungsgeld Bis zum 30./max 36. Lebensmonat: 436 Euro pro Monat Bis zum 20./max. 24. Lebensmonat: 624 Euro pro Monat Bis zum 15./max.18. Lebensmonat: 800 Euro pro Monat Bis zum 12./max.14. Lebensmonat: 1.000 Euro pro Monat Einkommensabhängiges Kinderbetreuungsgeld Bis zum 12./max. 14. Lebensmonat: 80 % des Wochengeldes oder des fiktiven Wochengeldes, zusätzlich erfolgt ein Günstigkeitsvergleich mit Steuerbescheid aus dem relevanten Jahr vor der Geburt ohne KBG-Bezug; Höhe: max. 2.000 Euro/Monat	Anspruch auf Familienbeihilfe des Bundes, gemeinsamer Haushalt mit dem Kind (Hauptwohnsitzmeldung), Durchführung der Mutter-Kind-Pass-Untersuchungen Einhaltung der Zuverdienstgrenze, Achtung Kündigungsschutz maximal bis zum 2. Geburtstag Zuverdienstgrenze pauschales KBG: 60 % der Einkünfte des relevanten Kalenderjahres vor der Geburt ohne KBG-Bezug, mind. 16.200 Euro Zuverdienst einkommensabhängiges KBG: max. 6.100 Euro pro Kalenderjahr Achtung: es darf zum einkommensabhängigen KBG keine Leistung aus der Arbeitslosenversicherung bezogen werden
SCHUL- UND HEIMBEIHILFE DES BUNDES	Landesschulrat für Oberösterreich Sonnensteinstr. 20, 4040 Linz Tel.: 0732-7071-2211, 2232 Anträge liegen in den Schulen auf	bis Ende des Kalenderjahres, in dem das betreffende Schuljahr beginnt	Schulbeihilfe: bis zu 1.130 Euro jährlich (ab der 10. Schulstufe) Heimbeihilfe: bis zu 1.380 Euro jährlich (ab der 9. Schulstufe)	• soziale Bedürftigkeit • Klasse darf nicht wiederholt werden • Notendurchschnitt höchstens 2,90 • österreichische Staatsbürgerschaft, Flüchtling oder EWR-Bürger
SCHULUNTERSTÜTZUNG DES BUNDES FÜR SCHULVERANSTALTUNGEN	Landesschulrat für Oberösterreich Sonnensteinstraße 20, 4040 Linz Tel.: 0732-7071-2271 Anträge liegen in den Schulen auf	bis 31.3. des laufenden Schuljahres	einmalig bis zu 60, 120 oder 180 Euro	• soziale Bedürftigkeit • Dauer der Schulveranstaltung mind. 5 Tage

Stand: Jänner 2012

Familienreferat des Landes OÖ • Bahnhofplatz 1, 4021 Linz • Tel.: 0732-7720-11831
• web*: www.familienkarte.at

FAMILIENREFERAT

LAND OBERÖSTERREICH

Berichte aus der Musikhauptschule

Schibasar

Beim Schibasar, der vor allem im Hinblick auf den bevorstehenden Schikurs der 2.Klassen auch heuer wieder durchgeführt wurde, konnten viele Eltern ihre Kinder mit besonders günstigen Schiern, Schuhen, Helmen und Schibekleidung ausrüsten.

Foto: Schikurs

Wintersportwoche – Liferadio Schitag

Das Land Oberösterreich stellt allen Schülerinnen und Schülern eine kostenlose Liftkarte zur Verfügung. Voraussetzung ist, dass der Schulschikurs in einem oberösterreichischen Schigebiet abgehalten wird. Auch heuer nutzten die 2. Klassen dieses Angebot. Gleich nach den Weihnachtsferien ging´s ab ins Schneeparadies Hinterstoder. Bei besten Schneeverhältnissen konnten Snowboarder, Schifahrer und auch Langläufer ihre Disziplin entweder erlernen, verbessern oder perfektionieren. Die Edtbauernalm, das Quartier unserer Wintersportler, befindet sich auf den 1400m hoch gelegenen Hutterer Böden. Neben dem Sport= programm gab es die Möglichkeit einen Workshop bei der Seilbahngesellschaft zu besuchen, ein professioneller Bergretter klärte die Kinder über die Gefahren auf.

Foto: Life am Berg

Live Radio - School's Day – Life am Berg

Ganz nach dem Motto "Pistenflitzen statt Schulbankdrücken" verbrachten mehr als 2.000 Schülerinnen und Schüler samt ihren LehrerInnen einen vergnüglichen Schitag in Hinterstoder. Jede Menge Schnee, gutes Wetter, Action und Gewinnspiele und auch wir waren dabei!

Schülerchor meets Blasmusik

Viel Applaus ernteten die Kinder der 2m Klasse der Musikhauptschule Schwanenstadt für ihren Auftritt mit der Musikkapelle Atzbach. Gemeinsam mit der Blasmusik mit Kapellmeister Direktor Ernst Kronlachner präsentierten sie beliebte Melodien aus dem „Musical Hair" und den Michael Jackson –Hit „We are the World". Vorbereitet wurden die Kinder von ihrer Musiklehrerin Christine Prammer, für das Zusammenspiel nahmen sie an drei Musikproben teil. Die Mühe hat sich gelohnt, das Ergebnis war ein sehens- und vor allem hörenswerter Konzertabend am 12. November in Atzbach.

Aula wird zur Buchhandlung

Den alljährlichen Büchertisch der Musikhauptschule Schwanenstadt unter dem Motto „Lesen ist Schokolade fürs Gehirn" eröffnete heuer Herr Bürgermeister Staudinger. Die Sieger des Lesemarathons wurden prämiert, Die 2.Klassen führten im Vorjahr diesen Lesemarathon durch und lasen dabei gemeinsam mehr als 100 000 Seiten. Sie erhielten für die außerordentliche Leseleistung Büchergutscheine. Ein spannendes Lesequiz rundete die Veranstaltung ab.

Foto: Von links: Bibliothekarin Eleonore Stöttinger, Amtsleiter Berger, Bürgermeister Staudinger, Direktorin Martina Decker

Sieger des Lesemarathons: Julia Schoberleitner, Diana Aurelia Werz, Jakob Köttl

Adventsingen Ein großer Erfolg war das Adventsingen der Musikklassen am 21. Dezember in der Pfarrkirche Desselbrunn. Mit traditionellen und modernen Liedern, Texten und Instrumentalstücken konnten die Kinder ihr Publikum auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen.

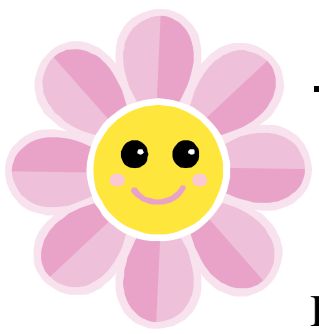
Foto: Klärschlammpresse

Lehrausgang zum „Reinhalteverband Schwanenstadt&Umgebung" Eine kleine Reise in die Unterwelt unternahmen die 2. Klassen. In der Kläranlage konnten die Kinder sehen, wie das wirklich ordentlich verschmutzte Wasser gereinigt und wieder in die Ager eingeleitet wird. Sie erfuhren, wie eine Kläranlage funktioniert, warum Einzeller und Bakterien ganz wichtige Lebewesen sind und dass man bestimmte Dinge nicht ins Klo schütten darf. Wir bedanken uns bei den Mitarbeitern für die interessante Führung!

Ankündigungen: Musical der 3m: **Coco Superstar – und die Schule steht Kopf !**
Termine: **23. und 24. Mai 2012 um 19.00 Uhr**

Musical der 4m: **Fallen Angels** Bitte besuchen Sie unsere Homepage! www.2mhs.at

---



Frühlingskurse im Pamaki

Anmeldung bei Margot Neumüller unter 0664/8262734 oder fbz.pamaki@ooe.familienbund.at

Englisch Kids Club
Kurse laufen das ganze Semester, Einstieg jederzeit möglich, sofern Plätze frei sind.
Englisch Mini für Kinder von 3 – 4 Jahre mit oder ohne Begleitung, ab Montag den 7.5. (6x) von 15.15- 16.00 **Englisch Maxi** für Kinder von 4,5 – 6 Jahren ohne Begleitung, ab Montag den 7.5. (6x) von 14.15 – 15.00

Kindermassage: Für Eltern mit Kinder von 4 – 7 Jahren dienstags, von 16.00 – 17.00 Uhr (je 4x) ab 8.5.2012. Für **Eltern mit Kinder von 8 – 12 Jahren dienstags, von 17.30 – 18.30 Uhr** (je 4x) ab 8.5.2012

Besuch am Schafhof Grausgruber
Kräuter pflücken, Wildkräuteraufstrich essen, Schafe ansehen, streicheln und füttern. Am **Samstag, den 26. Mai 2012 von 15.00 – 17.00 Uhr Ersatztermin bei Schlechtwetter 9. Juni 2012**

Vortrag: Tränen, Trotz und Wutanfall
Am Mittwoch, den 23. Mai 2012 um 19.30 Uhr

OÖ Familienbund

Lese- und Geschichtenfestival „Einmal um die Welt“ - 12. und 13. April 2012
Welttag der Familie „Der Natur auf der Spur“ - 5. Mai 2012

Der OÖ Familienbund veranstaltet am **Donnerstag, 12. April** und **Freitag, 13. April** das alljährliche **Lese- und Geschichtenfestival am Pöstlingberg in Linz**. Schulklassen und Familien können in die zauberhafte Welt der Märchen und Geschichten eintauchen. Unter anderem erzählt **Helmut Wittmann** spannende und lustige Geschichten aus nahen und fernen Kontinenten und entführt die Besucher auf eine Reise um die Welt. Zusätzlich wartet ein spannender Geschichtenwettbewerb auf die Kinder und die Grottenbahn steht während der Veranstaltung ebenfalls für Fahrten zur Verfügung. Am Freitagabend, um 19:00 Uhr gibt **Alfred Komarek**, einer der wohl bekanntesten österreichischen Schriftsteller, dann noch eine Krimilesung für Erwachsene. **Freier Eintritt für alle Programmpunkte!**

Termineinzelheiten:
- **Veranstaltungsort**: Pöstlingberg (KulTurm, Grottenbahn, Pfarrsaal, Rehgraben)
- **Donnerstagvormittag**, 12. April von 9:00 bis 13:00 Uhr
- **Freitag ganztägig**, 13. April von 9:00 bis 13:00 Uhr und von 14:00 bis 17:00 Uhr
- **Freitagabend:** 19:00 Krimilesung mit Alfred Komarek
- Wir bitten Schulklassen um Anmeldung unter office@ooe.familienbund.at oder unter der Nummer 0732/603060.

Am **Samstag, den 5. Mai 2012, von 10:00 bis 17:00 Uhr** sind alle herzlich eingeladen im Freizeitpark **Agrarium Steinerkirchen** (www.agrarium.at) die heimische Flora und Fauna zu entdecken. Beim **Welttag der Familie**, der unter dem Motto „Der Natur auf der Spur“ steht, erfährt man auf spielerische Weise Wissenswertes über alltägliche und extravagante Haustiere, Pflanzen und Kräuter und selbstverständlich kommt auch der Spaß nicht zu kurz. So gibt es beispielsweise die Möglichkeit selber Brot zu backen, Passagier einer aufregenden Traktorfahrt zu sein oder auf der Gokart-Rennstrecke seine Geschicklichkeit unter Beweis zu stellen. **Freier Eintritt inkl. Brotbacken und Traktorrundfahrten (kleine Action-Card)!**

Familienbund-Landesobmann LAbg. Mag. Thomas Stelzer über die Events: „Bei unseren Veranstaltungen im Frühjahr können Familien so richtig aus dem Winterschlaf erwachen. Der gesunde Mix aus Bewegung an der frischen Luft, Lehrreichem und viel Spaß bringt die Vitalität von uns allen in Schwung.“

Nähere Informationen finden Sie unter www.ooe.familienbund.at oder erhalten Sie unter office@ooe.familienbund.at und 0732/60 30 60.

Bildnachweis Agrarium, honorarfrei: **Agrarium**
Bildnachweis Grottenbahn, honorarfrei: **andypictures**

22. Ferienaktion der OÖ. Landlerhilfe

Ferienaktion für Kinder und Jugendliche
Gastfamilien gesucht

An die 100 Kinder und Jugendliche, im Alter von 8 bis 14 Jahren, kommen zwischen Freitag 6. Juli und Freitag 27. Juli 2012 nach Oberösterreich. Die OÖ. Landlerhilfe sucht nun Familien, die ein Mädchen oder einen Buben aus den Landlerdörfern Großau, Großpold und Neppendorf in Siebenbürgen, aus Oberwischau / Nordrumänien oder aus Königsfeld bzw. Deutsch – Mokra in den ukrainischen Waldkarpaten bei sich aufnehmen möchten.

Die An- und Abreise der Kinder erfolgt mit Reisebussen. Die Kinder sprechen Deutsch als Muttersprache oder lernen die Sprache in der Schule. Ziel der Ferienaktion ist die Verbesserung der Deutschkenntnisse der rumänischen bzw. ukrainischen Teilnehmer, sowie der Aufbau von Freundschaften zwischen Kindern und Familien aus Oberösterreich und den Heimatregionen der Landler. Anmeldungen bzw. Auskünfte unter 0732 / 60 50 20 oder E-mail: sabine.moser@landlerhilfe.at

Zwischen den Kindern aus OÖ und den Landlerdörfern sind schon viele schöne Freundschaften entstanden.

Sozialberatungsstelle Schwanenstadt

Rat und Orientierung bei sozialen Fragen

Vermittlung, Beratung und Information für
a l l e Menschen, die Hilfe und Unterstützung brauchen

Information und Zusammenarbeit mit allen regionalen und überregionalen Hilfsangeboten:
z.B. Beratungsstellen und Einrichtungen im Behindertenbereich, Förderbedarf, Sozialmarkt, …..

Unterstützung pflegender Angehörige:
wie Mobile Dienste, Pflegehilfsmittel, Anträge für die Heimunterbringung, Unterstützung bei der Kurzzeitpflege, usw. – Hausbesuche wenn gewünscht;

Hilfe und Abklärung in sozialen Notlagen sowie drohender Delogierung:
Ansuchen um Befreiungen, Hilfeleistungen, Mindestsicherung, ...
Abklärung bei drohendem Wohnungsverlust in Zusammenarbeit mit den Gemeinden und der Wohnungslosenhilfe Vöcklabruck;

Bürozeiten – NEU ab Jänner 2012**:**

Montag bis Donnerstag

8:00 bis 12:00 Uhr

S o z i a l b e r a t u n g s s t e l l e Schwanenstadt
Krankenhausstraße 14/7, 4690 Schwanenstadt
Email: **sbs.schwanenstadt@sozialberatung-vb.at**
Tel.: 07673 / 75 2 57

Union Schlatt – Sektion Tennis

Faszination Tennissport

Tennis gehört zu den wenigen Sportarten, welche von SportlerInnen aller Leistungs- und Altersgruppen betrieben werden können. Ob im Wettkampf oder im Training, als Einzel- oder MannschaftsspielerIn. Der Tennissport bietet unzählige Reize. Neben dem Spielspaß, bietet Tennis ausgewogene Belastungsmöglichkeiten für Ihren Körper und trägt dadurch zum allgemeinen Wohlbefinden bei.
Tennis ist keine Trendsportart, die in kurzer Zeit von der Bildfläche verschwindet.
Tennis sollte ab sofort Ihr *Ganz- Jahressport* werden.

KOSTENLOSE Schnupperwochen
Wenn Sie das Tennisspiel erlernen oder verbessern wollen, stehen Ihnen vom 29. April bis 13. Mai 2012 kostenlos Tennispartner zur Verfügung

STARTKLAR in die neue Tennissaison
Sobald es die Witterung zulässt werden die Plätze gerichtet. Voraussichtlich kann ab Mitte April auf unseren zwei Plätzen gespielt werden.

Mitgliedsbeitrag der UNION SCHLATT Sektion Tennis 2012

	Kat.	Jahresbeitr.		Kat.	Jahresbeitr.
Erwachsene	A	€ 75,--	Lehrlinge und Studenten	B	€ 45,--
Ehepaare	A	€ 130,--	Jugend 10 – 14 Jahre	B	€ 30,--
Familien (2 Erw. u. Kinder bis 15 J.)	A	€ 150,--	Kinder bis 9 Jahre	B	€ 15,--
Jugendliche 15-18 J.	B	€ 45,--	Gaststunde pro Person		€ 4,--
			Flutlicht pro Std. u. Platz		€ 2,--

Zu den Hauptspielzeiten (ab 16 Uhr), haben Kategorie A-Mitglieder Vorrang bei der Platzreservierung

Für jeden Neubeitritt wird KEINE Einschreibgebühr verlangt!

Kindertenniskurs
In der ersten Ferienwoche vom 9. bis 13. Juli wird wieder täglich von 9.00 bis 12.00 Uhr der Kindertenniskurs abgehalten.
Infos: Hans Jahn 0650/5232071

Tennis Jugendcamp
Termin : 30. Juli bis 3. August 2012 (für Jugendliche ab 12 J. mit Spielerfahrung)
Ablauf: Training von 9 bis 12 Uhr mit 2 Meisterschaftsspielern, anschließend Grillerei im Vereinshaus
Training für Mitglieder kostenlos – für Nichtmitglieder EUR 25,--/Woche
Unkostenbeitrag: Mittagstisch mit Jugendgetränk EUR 2,50/Tag

Weitere Informationen über Veranstaltungen finden Sie im Schaukasten.
Anmeldungen bei H. Jahn Tel. 0650/5232071, e-mail: breitenschuetzing42@gmail.com

Anlässlich der Union Sitzung am 20.1.2012 wurde der neue Tennisvorstand gewählt:

Sektionsleiter:	Hans Jahn
Sektionsleiter Stv.:	Franz Pohn
Kassierin:	Margarethe Trausner
Schriftführerin:	Julia Kastner
Jugendbetreuer:	Florian Staudinger

Bei der **JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG** am **20.01. 2012**
wurden Neuwahlen durchgeführt.
Dabei wurden folgende Mitglieder in den Vorstand der Union Schlatt gewählt:

Der neue Unionvorstand lautet wie folgt:

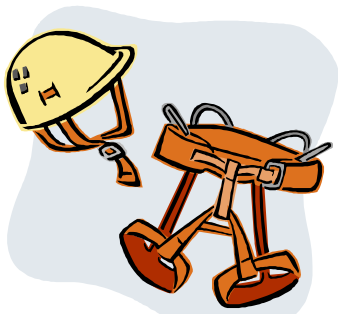
Obmann:	Wolfgang Selinger
Stv.:	Kurt Enzenebner
KASSIER:	Mayr Elisabeth
Stv.:	Neuhuber Andrea
SCHRIFTFÜHRER:	Mair Anneliese

SEKTIONSLEITER

Asphaltschützen:	Kastner Markus	Fußball:	Huemer Wolfgang
Stv.:	Schatzl Hubert	Stv.:	Stix Hans Peter
Frauenturnen:	Kastner Gertrud	Tennis:	Jahn Hans
Stv.:	Braun Hildegard	Stv.:	Pohn Franz

Ich möchte mich herzlich bei allen bedanken, die sich für die Aufgabe, im Unionvorstand aktiv mitzuarbeiten, zur Verfügung stellen und freue mich auf eine sehr gute Zusammenarbeit.

Obmann
Wolfgang Selinger



ALPENVEREIN

Kinderklettern im Alpenvereinshaus Schwanenstadt

Sportklettern erlebt in den letzten Jahren einen richtigen Boom, ist also zu einer „Modesportart“ geworden. Der Alpenverein Schwanenstadt bietet schon seit vielen Jahren ein Klettertraining für Kinder und Jugendliche an der vereinseigenen Kletterwand an. Jeden Freitag treffen sich Kletterbegeisterte Kids, um sich an der Wand auszutoben. Aber nicht nur der kindliche Drang nach Bewegung wird beim Klettern befriedigt, so ganz nebenbei fördert Klettern auch die soziale Wahrnehmung, Verantwortungsgefühl und Disziplin.
Die Kinder werden von geschulten Mitgliedern des Alpenvereins beaufsichtigt. An der knapp 8 m hohen Indoorkletterwand können die Kinder gut gesichert ihre Geschicklichkeit trainieren. Im ehemaligen Dachboden steht ein Boulderraum zur Verfügung, an dem seilfrei in geringer Höhe geklettert werden kann.
Für besonders talentierte Nachwuchskletterer offeriert der Alpenverein Schwanenstadt mittwochs ein spezielles „Förderklettern“, um die Klettertechnik weiter zu verfeinern und die echten Nachwuchsprofis fahren zu österreichischen und internationalen Kletterwettbewerben.
Überdies bietet das Jugendteam Heimstunden an, in denen gespielt, gebastelt und neben auch gelernt wird. Schließlich muss ein richtiger Kletterer auch einige wichtige Knoten beherrschen.
Gemeinsame Wanderungen, Klettersteigtouren und das beliebte Ferienlager im Sommer runden das Angebot für den Nachwuchs ab.
Ein „Schnupperklettern“ ist jeden Freitag ab 17 Uhr möglich. Wir freuen uns und stehen gerne für Fragen zur Verfügung.
Birgit Meitzenitsch

STADTKAPELLE SCHWANENSTADT

Ball der Stadtkapelle 2012

Am 4 Februar 2012 ging auch heuer der bereits zur Tradition gewordene Musikerball der Stadtkapelle Schwanenstadt im Stadtsaal Schwanenstadt über die Bühne – oder sollte man besser „über das Tanzparkett“ sagen?

Über 400 tanzwütige Besucher wirbelten über das Tanzparkett. Die Unterhaltungsband „Guat Drauf“ sorgte im Saal für gute Stimmung und die nötigen Rhythmen, im Foyer die Musiker der Stadtkapelle in der Lounge für Musik und exquisite Getränke.

Foto:..Obmänner“

Besonders gut kam auch heuer wieder die Weinbar beim Publikum an. Dort konnte man ein gutes Achterl genießen, so wie das geschäftsführende Obmänner-Team der Stadtkapelle: Christoph Kollmann, Rudolf Klinglmair und Stefan Strasser

Mitternachtseinlage exklusiv aus Deutschland

Die Mitternachtseinlage gestaltete heuer unsere Partnermusikkapelle aus Herlikofen, Deutschland. Extra für uns und die Ballbesucher nahmen über 20 Freunde aus Deutschland die 6-stündige Busreise auf sich, um der Stadtkapelle erstens einen Besuch zu erstatten und zweitens die Mitternachtseinlage zu gestalten. Ein Männerballett des MV Herlikofen tanzte exklusiv in Österreich ihr Programm, mit dem sie zuhause bei einem Regionalwettbewerb teilnahmen. Alle Besucher aus Herlikofen sind auch Mitglieder des Faschings- und Karnevalvereins „Grabbehausen“. Die Faschingssitzung in Herlikofen im heurigen Jahr stand unter dem Motto „Mittelalter“ – deshalb tanzten 12 Robin Hoods und ein Bruder Tack für unser Publikum.

..Männerballett aus Herlikofen“

AKKORDEONORCHESTER - SOMMERNACHTSKONZERT 2012

Das Akkordeon Orchester Schwanenstadt (Leitung: Franz Schlader und Barbara Horak) veranstaltet wieder ein Sommernachtskonzert am Samstag den 23. Juni 2012 um 20:00 Uhr im Veranstaltungssaal Redlham.

An diesem sicher wieder sehr kurzweiligen Sommerabend werden moderne Akkordeonklänge, wie Mambo No. 5, The lions sleeps tonight oder The time of my life zu hören sein. Und wer kennt nicht die Schickeria oder My Way.

Vorverkaufskarten für dieses Konzert erhalten Sie im Gemeindeamt Redlham, sowie bei allen aktiven Musikern. Gerne laden wir Sie zum schon traditionellen Umtrunk mit Imbiss nach dem Konzert ein.

Das Akkordeon Orchester Schwanenstadt freut sich auf Ihren Besuch, und wünscht Ihnen bereits jetzt gute Unterhaltung beim Sommernachtskonzert 2012 in Redlham!

Die Highlights mit der OÖ Familienkarte bis Mai 2012

Die OÖ Familienkarte mit ÖBB Vorteilsfunktion bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien!

.

- **Minopolis, die Stadt der Kinder in Wien**

50 % Ermäßigung mit der OÖ Familienkarte vom 17.-19.2. und 24.-26.2.2012 sowie vom 30.3.-7.4. und 9.-10.4.2012. Die Kids schlüpfen in verschiedene Berufe und können die Welt der Erwachsenen kennenlernen - gleichzeitig wird der Umgang mit Geld gelernt. Kinder zahlen 7,50 Euro (statt 15,- Euro) und Erwachsene zahlen 3,- Euro (statt 6,- Euro). Nähere Informationen auf www.familienkarte.at und www.minopolis.at.

- **Landestheater Linz – Kulturgenuss vom Feinsten für die ganze Familie**
  Ein besonderes Angebot für alle Familien bietet das Landestheater Linz in Kooperation mit der OÖ Familienkarte an. Zum Einheitspreis von 6 Euro/Person (Normalpreis zwischen 6,50 und 10,50 Euro) wird der Kinderbuchklassiker **"Pinocchio"** am 19.2.2012 um 14.00 Uhr und 26.2.2012 um 16.30 Uhr in den Kammerspielen aufgeführt. Vivaldis **"Vier Jahreszeiten"** werden am 6., 13., und 17.5.2012 jeweils um 15.00 Uhr im Großen Haus aufgeführt – der Eintritt kostet einheitlich 11 Euro (Normalpreis zwischen 12 und 52 Euro). Die Karten gibt es direkt beim Landestheater unter 0800/218000 bzw. per Mail an kassa@landestheater-linz.at bzw. online unter www.landestheater-linz.at (Bitte bei Ermäßigungsart "OÖ Familienkarte" auswählen!). Weitere Details sind auf www.familienkarte.at bzw. www.landestheater-linz.at nachzulesen.
- **Willkommen im Energie.Erlebnis.Haus - Welios**
  Ob Groß oder Klein: Im Welios - OÖ Science Center Wels steht das gemeinsame Erlebnis im Vordergrund. Frei nach dem Motto: „Mitmachen, Staunen, Entdecken!“ Dabei steht die größte Wissens- und Erlebniswelt ganz im Zeichen der erneuerbaren Energie. Alle auf der OÖ Familienkarte eingetragenen Kinder erhalten in Begleitung von zumindest einem Elternteil freien Eintritt. Erwachsene zahlen 11 Euro. Informationen sind auf www.familienkarte.at bzw. www.welios.at zu finden.
- **OBRA-Kinderland – Zum Umteufeln gemacht**
  Spiel, Spaß und Spannung im einzigartigen Aktiv-Freizeitpark in Neukirchen an der Vöckla sind garantiert, wenn OBRALINO das Umteuferl die neuen Attraktionen für seine kleinen Spielgefährten vorstellt. Das OBRA-Kinderland bietet mit seinen unzähligen Geräten, Häusern, Klettertürmen, interaktiven Spielstationen und Wasserspielanlagen jede Menge Spaß und Action. Vom 31. März bis 10. April 2012 gibt es mit der OÖ Familienkarte 50 % Ermäßigung: 8,50 Euro für 2 Erw.+1 Ki. (statt 17 Euro), 11 Euro für 2 Erw.+ ab 2 Ki. (statt 22 Euro), 6 Euro für 1 Erw.+1 Ki. (statt 12 Euro) und 8,50 Euro für 1 Erw.+ ab 2 Ki. (statt 17 Euro). Die Öffnungszeiten und weitere Details sind auf www.familienkarte.at bzw. www.obrakinderland.at nachzulesen.
- **1. Staffel-Marathon für Familien steht an!**
  Die 42,195 Kilometer bei einem Marathon sind eine echte Herausforderung – und dieser Herausforderung können sich Familien beim 11. Borealis Linz Donau Marathon am 22. April 2012 stellen. Zur Teilnahme eingeladen sind Familien*, die 4 Personen für eine Staffel stellen können, die Freude am Laufsport haben oder, die sich mit dieser erstmaligen Aktion der OÖ Familienkarte für den Laufsport begeistern lassen. Vier Läufer teilen sich die gesamte Marathondistanz: 9,7 km, 11,3 km, 14,8 km und 6,4 km, wobei dabei das Gemeinschaftserlebnis im Vordergrund steht. Startgeld: 70 Euro (statt 85-105 Euro). Anmeldung und Informationen sind auf www.familienkarte.at nachzulesen. Alle an der Familienstaffel teilnehmenden Personen erhalten zusätzlich ein hochwertiges Funktions-Shirt geschenkt – gesponsert von der OÖ Versicherung und Sparkasse OÖ. Und jene Familie mit der gleichmäßigsten Duchschnittsgeschwindigkeit bekommt von Intersport Eybl einen Einkaufsgutschein im Wert von 500 Euro.
  * Familie: 4 Personen einer Kernfamilie (beide Elternteile + 2 Kinder bzw. 1 Elternteil + 3 Kinder), die gemeinsam auf der OÖ Familienkarte eingetragen sind. Kinder mindestens 12 Jahre. Eltern tragen die Verantwortung dafür, dass die Kinder/Jugendliche die physische und psychische Voraussetzungen mitbringen, um die Teilstrecken absolvieren zu können.
- **Newsletter für Elternbildungsveranstaltungen**
  Als besonderen Service können Sie ab sofort den kostenlosen Newsletter für Elternbildungsveranstaltungen abonnieren. Einfach das Formular auf www.familienkarte.at ausfüllen und Sie werden hinkünftig jeden 2. Donnerstag im Monat automatisch informiert, wann und wo in Ihrer Umgebung Veranstaltungen stattfinden, bei denen Sie Oö. Elternbildungsgutscheine einlösen können.

Information des Bezirksabfallverbandes Vöcklabruck

BAV in form umwelt

Verpackungssammlung bei der Sammelinsel

SAMMELINSELN sauber halten!

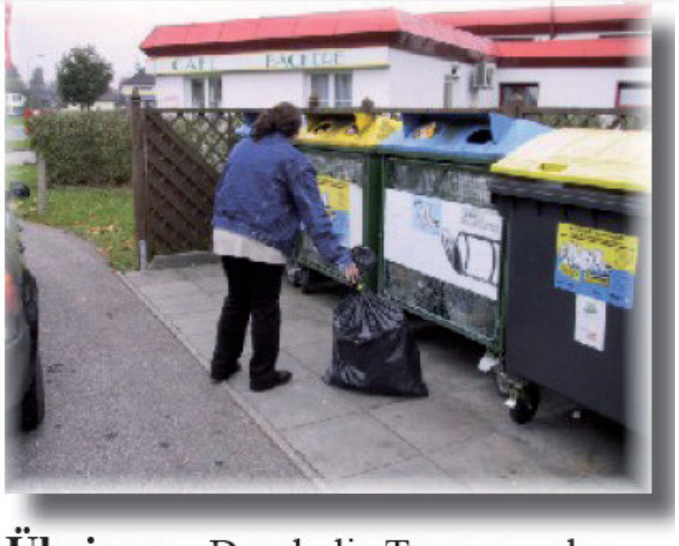
Verpackungen wie Kartons, Getränkeflaschen, Konservengläser und -dosen, Kanister, Becher, u.v.m., aber auch Zeitungen, Prospekte und Kataloge können bei den Sammelinseln abgegeben werden. Alle anderen Stoffe, die keine Verpackung sind, dürfen bei den Sammelinseln weder **eingeworfen** noch **abgestellt** werden. Volumen sparen Sie, indem Sie die Verpackungen flach drücken.
Größere Verpackungsmengen bringen Sie am Besten gleich in eines der 14 Altstoffsammelzentren des Bezirkes Vöcklabruck.

NICHT IMMER WERDEN DIESE REGELN BEACHTET!

Darum werden die Sammelinseln in Zukunft stark kontrolliert und überwacht. Fehlwürfe und Ablagerungen verursachen nicht nur hohe Kosten, sondern reduzieren auch die Sammelerlöse.

Achten Sie bei Ihrer nächsten Entsorgung auf Folgendes:

- **KEINE GEWERBEANLIEFERUNGEN** - dafür gibt es eigene Entsorgungsschienen und die Altstoffsammelzentren
- Die Sammelcontainer sind vorwiegend für **kleinere Mengen** und für den Anlieferer aus der näheren Umgebung gedacht.
- Nichts **neben** oder **auf** die Container stellen. Bei **Überfüllung** das **Gemeindeamt** oder den **BAV** - 07672/28477 - anrufen.
- **Nur Verpackungen einwerfen!** Ausnahme: Papier, Zeitungen, Prospekte usw. sind im Papiersammelbehälter erlaubt.
- Nur **saubere** und **restentleerte** Verpackungen einwerfen!
- **Restmüll** entsorgen Sie bitte zu Hause in Ihrer **Restmülltonne.**
- **Sperrmüll** können Sie im ASZ **kostenlos** abgeben.
- **Alt- und Problemstoffe** sind nur über die **MASI** oder **ASZ** zu entsorgen.



Übrigens: Durch die Trennung der Verpackungen im ASZ können Erlöse erzielt werden. Diese kommen den BürgerInnen wieder zu Gute.

Medieninhaber und Herausgeber: Bezirksabfallverband Vöcklabruck, Vorstadt 2, 4840 Vöcklabruck
Für den Inhalt verantwortlich: Bezirksabfallverband Vöcklabruck, Tel. 07672/28477, Fax 07672/28477-4
Kontakt und Information: Weitere Informationen finden Sie auch unter www.umweltprofis.at/voecklabruck

MOBITIPP
Die OÖVV-Nahverkehrsinfo

Verkehrsinfos zum Mitnehmen – mit dem OÖVV QR-Codes

Der OÖVV benutzt den QR-Code um eine Internetadresse (URL) zu verpacken, der die Fahrplaninformation des gewünschten Beförderungsmittels anzeigt.

Wie funktioniert das

Der QR-Code (siehe Muster links) erlaubt dem Anwender Fahrplaninformationen über das Mobiltelefon einzulesen.

Um den QR-Code zu nutzen muss dieser an/in Haltestellen angebracht sein (Fahrplan, Infotafel …), was auch „Mobile-Tagging“ genannt wird. Der Anwender wird über das Internet auf die Homepage www.ooevv.at/elektrHaltestelle verbunden.

ACHTUNG! Es werden nicht viele Daten transferiert, jedoch entstehen womöglich Zusatzkosten für den Anwender, da sich das Handy mit dem Internet verbindet!

Das Ergebnis

Sobald der QR-Code mittels gestarteter Software und Kamera fotografiert wurde, verbindet sich das Handy mit dem Internet und Sie bekommen die nächsten planmäßigen Öffentlichen Verbindungen Ihrer Haltestelle einschließlich Linie, Abfahrtssteig, Fahrtrichtung und Endhaltestelle auf Ihrem Handy angezeigt. Der QR-Code dient zur Verlinkung der Fahrplanauskunft über ein Printmedium - damit sind die Fahrplandaten so *aktuell* wie die eingepflegten Daten in der elektronischen Fahrplanauskunft.

Foliensammlung I/2012

Sammelstellen und Sammeltermine

Tag	Gemeinde	Zeit	Sammelplatz
Montag 02. April	Pilsbach	08:30 – 09:30	Humer Rudi, Unterpilsbach
	Vöcklabruck, Regau	10:30 – 11:30	Lagerhaus Schalchham
	Rüstorf, Schwanenstadt Attnang, Redlham	12:30 – 13:00	RHV Ager West, Kläranlage
Dienstag 03. April	Manning, Ottnang, Wolfsegg	08:30 – 09:30	Lagerhaus Ottnang
	Atzbach	10:30 – 11:30	Bauhof Atzbach (LGH)
	Rutzenham, Oberndorf, Pitzenberg, Pühret	13:00 – 14:00	Bagger Obermayr, Oberndorf
Mittwoch 04. April	Schlatt, Niederthalheim	08:00 – 09:00	Lagerhaus Niederthalheim
	Desselbrunn	10:00 – 11:00	Lagerhaus Desselbrunn
	Gampern, Timelkam	13:00 – 14:00	Sportplatz Gampern

Impressum
Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller: Gemeindeamt Schlatt, 4690 Stadtplatz 22, Redaktion: Gemeindeamt Schlatt (07673) 2355 www.schlatt.at E-Mail: gemeinde@schlatt.ooe.gv.at
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist voraussichtlich der 20.August 2012

Haus (Wohnungen) zu vermieten

Vermiete neu renovierte Wohnung
in Schlatt
80m², unmöbliert
Garten und Keller
Garage auf Wunsch

Keine Haustiere

Es besteht auch die Möglichkeit
das ganze Haus zu mieten

Tel. 0650/6123927
vorwiegend ab 17:00 erreichbar

volkshilfe.
VÖCKLABRUCK

Volkshilfe bietet stundenweise Betreuung für demenzkranke Menschen

Einmal in der Woche ein paar Stunden Entlastung, Alleinsein, Zeit für sich haben. Das wünschen sich viele Angehörige, die einen demenzkranken Menschen zu Hause betreuen. Das ermöglicht ein neues Angebot der Volkshilfe jeden Donnerstag von 13:30 bis 16:30 in Vöcklabruck. Betreut werden die Besucherinnen und Besucher von professionellen sowie von speziell ausgebildeten freiwilligen Mitarbeiterinnen. Der Kostenbeitrag für die Nachmittagsbetreuung beträgt 15 Euro, Getränke und kleine Imbisse inklusive.

Info & Anmeldung: Industriestraße 33, 4840 Vöcklabruck Tel.: 07672 / 78 345, voecklabruck@volkshilfe-ooe.at

Bist du glücklich?
Fühlst du dich lebendig?
Was bedeutet es für dich, eine Frau zu sein?

sharana
Der Weg des Herzens

Komm dir näher –
Dazu laden wir dich ein und freuen uns auf die gemeinsame
Zeit. Wir vermitteln nicht was richtig oder falsch ist.
Wir forschen, entdecken, erkennen, fühlen, tanzen, berühren.

In jedem Moment bist du willkommen, so wie du gerade bist.
Du allein entscheidest, was für dich gerade richtig ist.

Frauentempel jeweils von 19:00 – 21:00 Uhr
Ausgleich € 20,--

FÜR DICH AM ersten Montag im Monat
Frauenschule- 4691 Breitenschützing 127
2.4., 7.5., 4.6., 2.7., 3.9., 1.10., 5.11.2012

Bitte um Anmeldung bei:
Ingrid Adlina www.frauenschule.at, 0664 2620660

Frauenschule
by Adlina

WIEDER INS BERUFSLEBEN EINSTEIGEN!

Bild: fotolia.com

SPES ZUKUNFTSAKADEMIE

Sie suchen nach der Kinderbetreuungszeit eine neue Herausforderung?

Wir helfen Ihnen eine Arbeitsstelle samt passender Aus- oder Weiterbildung zu finden - für einen reibungslosen (Wieder-)Einstieg in Ihren Wunschberuf.

Zudem versuchen wir die Arbeits- und Ausbildungszeiten so zu legen, dass beide so gut wie möglich mit Ihren Kinderbetreuungspflichten zu vereinen sind.

Ihre Vorteile:
- Praxis beim künftigen Arbeitgeber. Wir unterstützen Sie bei der Suche.
- Theoretische Ausbildung in Kursen (WIFI, BFI usw.).
- Gesamte Theorie wird als Wochenarbeitszeit angerechnet.
- Gesamte Ausbildungszeit wird zu den Pensionsjahren dazugerechnet.
- Während der Ausbildungszeit voll über das AMS versichert.

Ihre Kosten: Keine, da diese Maßnahme im Rahmen einer Arbeitsstiftung vom AMS gefördert wird.

AMS

Ihr Verdienst: Arbeitslosengeld + Stipendium + Fahrtkosten zum Praktikumsbetrieb
Voller Verdienst ab 25 Wochenstunden inkl. Theoriezeit!

Ich berate Sie gerne unverbindlich und gehe auf Ihren ganz speziellen Fall ein:

Stefanie Huemer, Koordinatorin SPES Arbeitsstiftung
Tel. + 43 (0)7582 82123-50 / Fax-DW 49
E-Mail: huemer@spes.co.at

SPES Arbeitsstiftung • Panoramaweg 1 • 4553 Schlierbach • www.spes.co.at

---

Malerei und mehr

TRAUNER

4692 Niederthalheim, Mobil: 0664/5442671

Innenmalerei ● Fassaden ● Anstrich ● Biologische Farben ● Feng Shui

Die TEXTILIENSAMMLUNG findet
vom 30.März 2012 bis 04.April 2012 statt.
Die Altkleidersäcke können in dieser Zeit beim Bauhof in Breitenschützing 4 abgegeben werden.
Altkleidersäcke liegen GRATIS am Gemeindeamt auf!

Getrennt SAMMELN & VERWERTEN von A – Z!

TEXTILIENSAMMLUNG

Liebe(r) Bürger(in)!

Auch heuer findet wieder eine Straßensammlung für Alttextilien durch die OÖ LAVU AG (07242/77977-21, www.lavu.at) statt. Die zur Verfügung gestellten Textiliensäcke (am Gemeindeamt erhältlich) sind nur für die Gemeinde-Straßensammlung der OÖ LAVU AG zu verwenden! Den Textiliensack bitte gut verschnüren und bis spätestens 7:00 Uhr früh bei der jeweiligen Sammelstelle abgeben!

Was wird gesammelt:

- ✓ Tragbare und saubere KLEIDUNG
- ✓ Unbeschädigte TASCHEN und GÜRTEL
- ✓ BETTZEUG, BETTFEDERN im Inlett
- ✓ Funktionstüchtige SPIELWAREN
- ✓ Saubere und tragbare SOMMER- und WINTERSCHUHE*
- ✓ SPORTSCHUHE*
- ✓ tragbare FUSSBALLSCHUHE*
- ✓ Funktionstüchtige INLINESKATER*

*ausnahmslos paarweise gebündelt

Was darf nicht hinein:

- ✗ VERSCHMUTZTE Kleidung
- ✗ NASSE Kleidung
- ✗ KAPUTTE Kleidung
- ✗ STOFFRESTE/PUTZLAPPEN
- ✗ KAPUTTE, VERSCHMUTZTE oder SCHIMMELIGE Schuhe
- ✗ SKI-, SNOWBOARD und EISLAUFSCHUHE
- ✗ SCHUHEINLAGEN

Was passiert damit:

Die Textilien bzw. Schuhe werden in Sortierbetrieben in bis zu 70 verschiedene Sorten (Kinder, Herren, Damen, Winter, Sommer,...) sortiert. Der Großteil der Kleider wird nach Afrika und in Osteuropäische Länder gebracht und je nach Qualität in eigenen Shops wiederverkauft.